

Grünes Licht für die Karriere

MEISTER – DER KLASSIKER

Klingt nicht nur gut, sondern ist es auch! Gärtnermeister sind wichtige Führungskräfte im Betrieb oder als selbstständige Unternehmer tätig. Außerdem dürfen sie selbst Lehrlinge ausbilden. Wer nach bestandener Abschlussprüfung mindestens zwei Jahre Praxiserfahrung gesammelt hat, wird zur Meisterprüfung zugelassen. Die Inhalte lernst Du in einem Vorbereitungskurs oder an der einjährigen Fachschule.

TECHNIKER – DER LEITER

Ein Jahr Berufserfahrung und eine Fortbildung an einer zweijährigen Fachschule für Gartenbau ergibt einen frisch gebackenen staatlich geprüften Techniker. Diese Weiterbildung dauert länger und ist theorielastiger als die zum Meister. Techniker dürfen ebenfalls ausbilden und arbeiten oft als Baustellen- oder Betriebsleiter.

FACHAGRARWIRT – DER SPEZIALIST

Baumpflege und Baumsanierung, Golfplatzpflege – Greenkeeper: Wenn Dich eines dieser Gebiete besonders interessiert, mach einen mehrmonatigen Lehrgang und qualifiziere Dich zum Fachagrarwirt. Spezialwissen ist immer gefragt!

STUDIUM – DER FORSCHER

Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung hast Du eine super Grundlage für einen Bachelorstudiengang im Fachbereich Gartenbau oder Landschaftsarchitektur. Mit Fachhochschulreife an einer Fachhochschule, mit Abitur auch an einer Uni. Dauer: 6-8 Semester. Du willst mehr? Dann häng doch den Master dran. Diesen Abschluss kannst Du nach weiteren 2-4 Semestern machen – und anschließend sogar promovieren.



Zentralverband Gartenbau und
seine Mitgliedsorganisationen

Chancen im Gartenbau

GRÜNES LICHT FÜR DIE KARRIERE

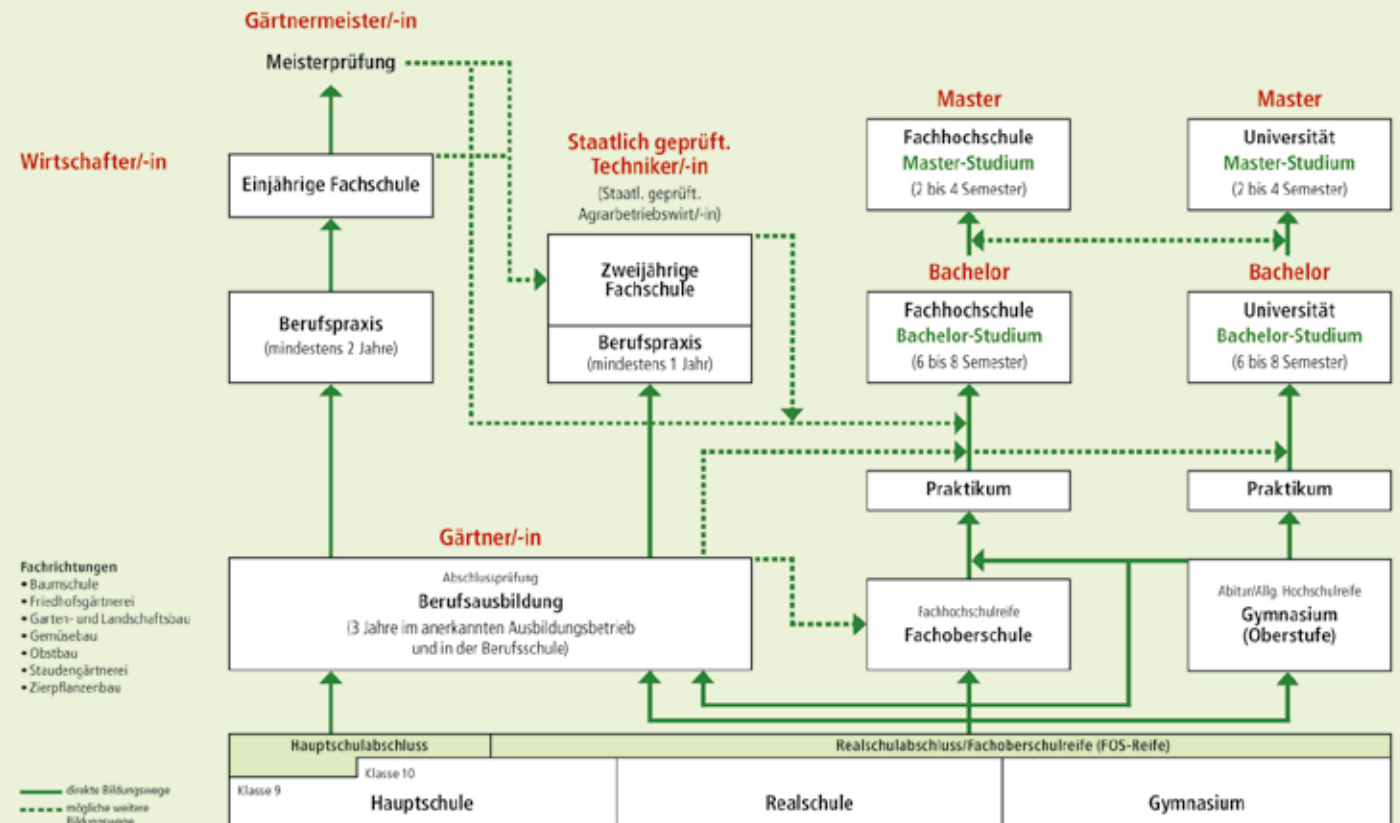
Aus einem Samenkorn kann sich ein imposanter Baum entwickeln – und aus einem Auszubildenden ein Meister oder ein Universitätsprofessor. Glaubst Du nicht? Ist aber so, denn die grüne Branche bietet viele Aufstiegschancen.

AUSBILDUNG – DIE GRUNDLAGE

Drei Jahre dauert eine Ausbildung im Bereich Gartenbau. Drei Jahre, in denen Du bereits ein Gehalt bekommst und in der Berufsschule und in Deinem Ausbildungsbetrieb alles lernst, was Du für



Bildungswege im Gartenbau (Bundesübersicht)



© aid infodienst, Idee: Walter Holbeck, <http://www.aid-medienshop.de>

Deine Arbeit brauchst. Du hast schon eine abgeschlossene Berufsausbildung oder aber die Fachhochschulreife oder das Abitur? Dann kannst Du die Ausbildung ein Jahr früher abschließen.

WEITERBILDUNG – DIE CHANCE

Nach der Ausbildung gibt es eine Vielfalt an Fortbildungen. Ob als Kundenberater, Raumbegrüner oder Spielplatzprüfer – Dir stehen viele Wege offen.



Informiere Dich unter
www.beruf-gaertner.de